

Feldpostbrief Otto Lilienthals an Herrn Gustav Lilienthal

(2 Seiten handschriftlich in Kurrentschrift)

[fremde Handschr.] Nr. 91 [Nr. in Briefsammlung]

Transkription: Otto Lilienthal Museum

(Original: Deutsches Museum München Sammlung Kopfermann)

Pirort [richtig: Priort] d. 9ten Juni 1871

Lieber Gustav

Das wird der letzte Brief, den ich im Feldzuge an Dich schreibe, am 12ten sprechen wir uns mündlich in Charlottenburg.

Hier in Birort einem kleinen Dorfe bei Potsdam haben wir drei Ruhetage. Nach Potsdam hin kann ich keinen Urlaub bekommen, sonst wäre ich schon da gewesen und hätte Wyszowatis überrascht, so muß ich mich aber bis nach dem Einzuge gedulden.

Am. 12. marschieren wir nach Charlottenburg und dort mußt du gleich, wenn dein Dienst

[2]

vorbei ist, mich aufsuchen.

Du erkundigst dich bei dem ersten besten Füsilier, wod die 4te Kompagnie liegt und wenn du diese hast, fragst du nach der 4. Korporalschaft und mein Korporalschaftsführer muß meine Wohnung wissen.

Hier in Pirort liegt die ganze Korporalschaft beineinander und wir haben es sehr gut.

Schreibe doch auch gleich an Mama, daß ich komme.

Dein dich innig liebender

Bruder Otto.